*Die Schüler der 4a, der Erwin-Moser-Volksschule Gols,* entwickeln zum Motto „Oh wie schön ist es hier!“ ein Freizeit-Raummodell, das ein lebenswertes Miteinander für Jung und Alt unter klimafreundlichen Aspekten ermöglicht.

So werden für die Arbeiten am Modell ausschließlich recyclebare bzw. recycelte Materialien verwendet.

**Die 1. Zone des Modells umfasst**

einen Gemeinschaftsraum (Glaskuppel), der Jung und Alt zum Lesen, Erzählen & Zuhören, sowie zum Diskutieren zur Verfügung steht. Die Bücherwand befindet sich rings an den Seitenwänden, die Bodenfläche ist unter dem Erdniveau, damit das Raumklima davon profitiert. Mitten im Raum befinden sich kuschelige Sitzsäcke, ein warmer riesiger Teppich für die gemütliche Atmosphäre und eine hohe Schaukel. Die Kuppel ist mit Pflanzen außen begrünt und auf der Dachterrasse befinden sich Sand, Liegestühle und ein Teleskop für nächtliche gemeinsame Sterneguck – Abenteuer.

Außen gibt es eine Blumenwiese, die von allen freiwilligen Blumenliebhabern gepflegt wird und eine große Sand- und Rasenfläche, auf der täglich eine Sporteinheit für Jung und Alt angeboten wird (z.B. Yoga, Ballspiel, Boccia, Alte Spiele).

**Die 2. Zone umfasst:**

* Einen Teich
  + Er eignet sich zum Steuern von Modellbooten, aber auch zum Füße – rein- hängen und Durchmarschieren - die Älteren, bezeichnen es als „Kneipen“ .
* Hochbeete
  + Hier erklären die erfahrenen Älteren das Bepflanzen und geben ihr Wissen an die „Jungen“ weiter. Das Miteinander – Reden, das Wertschätzen der Tipps steht hier im Vordergrund.
* Eine Handbrunnenpumpe
  + Nur durch eigene Muskelkraft kann sich jeder sein kühles, sauberes Trinkwasser hier jederzeit besorgen.
* Rundherum-Bänke
  + Zum Darauf-Verweilen im Sitzen und im Liegen trifft man sich hier. Hier kann man hoffentlich dem Vogelgezwitscher zuhören.
* Ein Kletterturm für Sportliche
* Eine Röhrenrutsche
  + für „Alle-die-sich-trauen- und- Lust-auf-Spaß-haben“
* Ein bunter Gemeinschaftsraum
  + zum Werken, Basteln, Reparieren, wo alte „Lehrmeister“ und kreative Köpfe ihr Wissen weitergeben. Außerdem befindet sich hier ein großer Brotbackofen. Hier können alle nach Anmeldung gemeinsam Brot backen oder nach Gusto etwas anderes Backen bzw. Kochen. In diesem Gebäude ist auch Platz für eine Mini-Theaterbühne und Kinder werden von Pensionisten betreut. Wer mag kann an einer Mini-Zauber- oder Zirkusschule jede Woche teilnehmen.

**In der Zone 3 findet man:**

* Abstellplätze für Fahrräder, Scooter und Elektro-Kleinfahrzeuge
* Rad-/Fahrwege im äußeren Bereich

***Hier würden wir uns super wohl fühlen!***

*Wir könnten mobil sein, ohne dass es gefährlich wäre unterwegs zu sein, die Schadstoffbelastung der Luft wäre geringer und die Freizeiträume wären einfach erreichbar für Junge und Ältere.*

*Wir würden unsere Freizeit nicht mehr so häufig getrennt, isoliert, gelangweilt verbringen, sondern hätten die Möglichkeit den Geschichten der Älteren zuzuhören, davon zu lernen, uns zu amüsieren, bzw. alte Tipps und Tricks – „Erfahrungen“ – beim Reparieren, Bepflanzen, Backen usw. zu schätzen.*

*Ein täglicher Treffpunkt auf der Sportwiese würde uns alle fit und gesund halten.*

*Wir würden uns freuen, wenn unser Modell in der Realität umgesetzt werden würde. Da die Umsetzung für uns nicht möglich ist, würden wir uns freuen zumindest einen Teil für eine zukünftig ökologischere und nachhaltigere Gemeinde beitragen zu können. Aus diesem Grund starten wir den zweiten Teil des Projektes.*

Der Lebensraum der Vögel und Insekten soll begünstigt werden durch den Bau von:

* verschiedenen Nistkästen
* Futterhäuschen
* Insektenhotels

Durch die Recherche im Internet zu verschiedenen Nistkästen, Insektenhotels und Futterhäuschen, können die Kinder infolgedessen Modelle entwerfen und diese im Werkunterricht verwirklichen. Wir laden eine Vogelkundeexpertin aus unserem Ort via ZOOM ein, wollen über die Entwicklung des Vogelbestandes in Gols erfahren und möchten mit der Gemeinde Gols unsere Werkstücke im Gemeindegebiet an geeigneten Stellen anbringen. Hier lautet unser Motto „ Für die Ökologie in Gols – GEMEINSAM herstellen, GEMEINSAM beobachten, GEMEINSAM freuen“.